SBB: Automatisches ÖV-Ticket «Fairtiq» kommt 2018

30. November 2017

Ab dem 1. Quartal 2018 soll in der ganzen Schweiz ohne Billett gereist werden können. Die Technik von «Fairtiq» wird 2018 in die SBB-Preview-App integriert. Später könnte auch die normale SBB-App folgen.

Es gibt aber ein paar Stolpersteine: Der Kunde muss eine ausreichende Akkuleistung für die gesamte Dauer der Fahrt garantieren, sonst gibt es Taxzuschläge. Garantiert wird nur, dass die Kosten nicht höher werden als die Tageskarte der während eines Tages bereisten Zonen respektive Tarifverbünde. Bei mehreren Reisen am Tag ermittelt die App jeweils den besten Preis über alle Fahrten. Die Daten werden auf Servern in der Schweiz oder in der EU gespeichert. Daten werden «so kurz wie möglich» gespeichert. Ein Jahr nach der Fahrt werden die Nutzerdaten automatisch vollständig anonymisiert. Die weitere Verwendung der Daten geschieht anonym. Und «Fairtiq» wird kaum erkennen, wenn wegen einer Streckensperrung ein Umweg gefahren werden muss, der nicht kostenpflichtig ist.

Am 29. November 2017 ist im Bahnhof Basel SBB ein Zug entgleist. Ab 17 Uhr funktionierte gar nichts mehr, und gestrandeten Passagieren wurde von der SBB empfohlen, das Tram bis nach

Pratteln zu nehmen, und ja, das Trambillett durfte selber bezahlt werden. Nach etwa 2 Stunden fuhren wenigstens S-Bahnen nach Pratteln, wo auf wartende Züge Richtung Mittelland umgestiegen werden konnte.

Wenn eine Zugsverspätung oder der Ausfall eines Zuges die Kunden daran hindert, ihre Reise mit dem im Fahrplan vorgesehenen Zugs fortzusetzen, sind die SBB verpflichtet, die Weiterreise mit dem nächsten geeigneten Kurs zu ermöglichen, wobei der Fahrausweis wenn nötig geändert werden muss (Verlängerung der Geltungsdauer, Streckenwechsel, Gültigkeitsvermerk für eine höhere Klasse oder Fahrzeuggattung), ohne einen Preiszuschlag zu verlangen.

Im online-Fahrplan der SBB wurden aber noch am 30. November 2017 anstelle ausgefallener Direktzüge Umsteigeverbindungen angezeigt mit dem Hinweis «Bitte beachten Sie, dass Ihr Fahrausweis nicht grundsätzlich alle Reisewege einschliesst», was klar einer Aufforderung zum Nachzahlen gleichkommt.

2018 kommt die SBB-App für automatische Tickets